

Pressemitteilung

07. September 2023

Anstalt des öffentlichen Rechts
Hansastraße 12-16
80686 München
www.akdb.de

Dr. Florian Kunstein
Pressesprecher
presse@akdb.de
Telefon 089 5903 1230

AKDB-Gruppe auf der KOMMUNALE

So werden Kommunen digital, nachhaltig und zukunftsfest!

Am 18. und 19. Oktober präsentiert sich die AKDB-Unternehmensgruppe auf der KOMMUNALE in Nürnberg. Unter dem Motto „Rundum digital - mit dem Solution Circle der AKDB-Gruppe“ stellt der bayerische IT-Dienstleister neben der traditionellen Produktpalette neue Lösungen für die großen Herausforderungen der kommenden Jahre vor: digitale Transformation, Fachkräftemangel, Klimawandel und Energiewende.

Nicht nur die Digitalisierung der Verwaltung steht dieses Jahr im Fokus des AKDB-Auftritts. Zusammen mit ihren Töchtern und Beteiligungen präsentiert der kommunale IT-Dienstleister auf der KOMMUNALE den Solution Circle, ein Lösungsportfolio, das Kommunen in all ihren Handlungsfeldern digitalisiert. Dazu gehören neben klassischen E-Government-Angeboten und Fachverfahren auch Smart-City-Anwendungen, digitale Zwillinge, Cloudservices, Lösungen für die Schuldigitalisierung, Business-Intelligence- sowie KI-Tools. Die Lösungen der AKDB-Gruppe sind so konzipiert, dass sie bestens miteinander integrierbar sind: durch Schnittstellen und gemeinsame Plattformen. Das Ziel: ein innovatives 360-Grad-Toolset für eine rundum digital und zukunftsfähig aufgestellte Kommune.

„Angesichts der dramatischen Herausforderungen der Zukunft ist es zunehmend wichtiger, Kommunen ganzheitlich zu beraten und mit Lösungen zu versorgen, die bestens miteinander verzahnt sind“, so Rudolf Schleyer, Vorstandsvorsitzender der AKDB. „Der Klimawandel und sozio-demografische Veränderungen betreffen jede einzelne Kommune in Deutschland. Wasser-, Hochwasser-, Wärme- und Kälteplanung, Energie- und Verkehrswende, Begrünungskonzepte sowie die reibungslose Integration von Fachkräften aus Drittländern – all das hat höchste Priorität und braucht Investitionen und viel Engagement. Und das bei fortschreitendem Fachkräftemangel. Wir wollen mit unserem 360-Grad-Lösungskonzept diese Schere schließen: Die großen neuen Aufgaben sollen Kommunen nicht belasten, sondern entlasten.“

Für eine bessere Zukunftsplanung bietet die AKDB etwa eine Finanzsoftware, die dank Business Intelligence und Dashboards kommunale Daten bündelt und intelligent aufbereitet. Oder digitale Zwillinge, die Kommunalentscheider für Hochwasser-Simulationen oder Solarpotenzialanalysen nutzen können. KI-gestützte Fachverfahren der neuesten Generation und smarte Sensorik versorgen dagegen Kommunen mit entscheidungsrelevanten Informationen.

AKDB-Vorstandmitglied Gudrun Aschenbrenner ergänzt: „Selbstverständlich treiben wir weiterhin unser Kerngeschäft voran: Kommunalvertreter werden am AKDB-Stand brandneue Lösungen für Kämmerei, Melde- und Ausländeramt, Zulassungsstelle oder Personalverwaltung entdecken. Bürger- und nutzerfreundlich und, wo immer es geht, Ende-zu-Ende digital.“

Neben einer Standpräsenz beteiligt sich die AKDB auch mit zahlreichen Speakern am neuen DIGITAL-Kongress, am Ausstellerfachforum und am Kongress des Bayerischen Gemeindetags.

Die AKDB ist zusammen mit ihren Töchtern [digitalfabriX](#), [Telecomputer](#), [GKDS](#) und [LivingData](#) in Halle 9, Stand 448 vertreten.

Am benachbarten Stand 444 stellt die [RIWA GmbH](#) zusammen mit der [roosi GmbH](#) ihre GIS- und Smart-City-Lösungen aus.

Alle Informationen zur Präsenz der AKDB-Gruppe auf der KOMMUNALE unter: www.akdb.de/kommunale

Über die AKDB

Seit Gründung 1971 entwickelt die AKDB ein Komplettangebot an Lösungen für die Digitalisierung von Kommunen und öffentlichen Einrichtungen. Hierzu zählen Fachsoftware, IT-Sicherheit, Beratung, Schulung und eine umfassende Dienstleistungspalette. Das Spektrum an IT-Services reicht von SaaS-Lösungen aus dem BSI-zertifizierten Rechenzentrum für alle behördlichen Fachbereiche über hoheitliche Aufgaben bei den bayerischen Melde- und Personenstandsregistern bis hin zu komplett gemanagten IT-Umgebungen. Im Bereich E-Government bietet die AKDB Ländern und Kommunen das Bürgerservice-Portal an, die bundesweit reichweitenstärkste interoperable Plattform für Onlineverwaltungsdienste, über die Bürger und Unternehmen ihre Transaktionen mit der Verwaltung immer häufiger digital abwickeln. Mit dem Nutzerkonto Bund stellt die AKDB der Bundesverwaltung seit 2019 das zentrale Zugangssystem (Identity Provider) für die Nutzung von Diensten im Rahmen des Online-Zugangsgesetzes (OZG) zur Verfügung. Zu den Kunden der AKDB gehören 5.000 Kommunen, Gemeinden, Städte, Landkreise, Bezirke sowie öffentliche Institutionen und der Bund. Die AKDB zählt im Unternehmensverbund etwa 1.100 Beschäftigte.